

Staatsexamen Frühjahr 2016

Beitrag von „Lorena“ vom 5. Oktober 2015 01:11

Hey Ihr =)

da ich gerade ordentlich Panik wegen dem anstehenden Examen im Frühjahr 2016 schiebe, wollte ich mal fragen wie man die Zeit am effektivsten nutzt.

Ich habe total Angst zu spät angefangen zu haben, da ich Mathe Wirtschaft auf Realschule studiere und die Matheinhalte meines Studiums größtenteils vergessen habe.

Ist das in der Zeit machbar? Wann habt ihr das Lernen angefangen?

Wäre über Erfahrungen und Lerntips sehr dankbar,

Liebe Grüße

Lorena

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 5. Oktober 2015 07:13

Hast du mal mit anderen gesprochen, die die Prüfung schon gemacht haben? Da weiß man ungefähr, was drankommt.

Beitrag von „Lorena“ vom 5. Oktober 2015 09:38

Ja, ich war auch schon in den Examenskursen, welche Themen drankommen können weiß ich. Nur ist das so immens viel und ich weiß nicht wie ich das bewältigen soll.

Ich bin ein recht langsamer lerner und habe zudem total viel Panik, was mich dazu noch lähmt.

Wie lange habt ihr für euer Examen gelernt?

Und habt ihr Tipps wie man schnell etwas auswendig lernt.

Liebe Grüße

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 5. Oktober 2015 12:03

Ich hab mich in die Bibliothek gesetzt, dort alles auf Karteikarten geschrieben und die auswendig gelernt.

Beitrag von „Piksieben“ vom 5. Oktober 2015 13:09

Das Wichtigste ist, erst mal den Panikmodus abzuschalten! Mit Angst lässt sich nicht gut lernen, eigentlich gar nicht.

Stumpfes Auswendiglernen von mathematischen Inhalten ist auch der ganz und gar falsche Weg. Man muss die Sachen verstehen und anwenden, dann erübrigt sich das mit dem Auswendiglernen weitestgehend.

Wenn du das Gefühl hast, alles vergessen zu haben, dann solltest du dich rasch ans Wiederholen machen. Aber so schnell vergisst man auch nicht. Das geht beim zweiten Lernen alles schneller.

Am hilfreichsten war für mich a) Lesen und Lernen ohne jede Ablenkung, z. B. in der Bibliothek und b) Lernen in der Lerngruppe (Inklusive gemeinsames Jammern - muss aber auf 10 Minuten begrenzt werden :-))

Viel Erfolg und vor allem: Zuversicht!

Beitrag von „MSS“ vom 6. Oktober 2015 14:51

Feste Zeitpläne, also an freien Tagen Aufstehen, eine Stunde Zeit lassen für Körperhygiene/Frühstück/Wachwerden, x Stunden lernen, eine Stunde Mittagspause, eine Stunde Abschalten (z.B. mit Hund Spazieren), x Stunden lernen, Kaffeepäuschen, nochmal was Lernen, Freizeit.

Pausen sind wichtig und wenn man sich abends Zeit lässt, kann man auch abschalten und erholen. Sehr wichtig!